



## **Beschlussvorlage**

**Nr.: BV/042/2022 / öffentlich**

### **Antrag zum vorzeitigen Ausbau der Straße "Hinterm Schoole" im Bebauungsplangebiet Nr. 225 "Schmaler Damm Nord" in Altenoythe**

#### **Beratungsfolge:**

| <b>Gremium</b>                                             | <b>frühestens am</b> |
|------------------------------------------------------------|----------------------|
| Ausschuss für Straßen, Wege, Kanalisation, Digitalisierung | 16.02.2022           |

#### **Beschlussvorschlag:**

Aufgrund der Vielzahl der laufenden bzw. neuen Projekte 2022 im Bereich Tiefbau können weitere Maßnahmen mit dem derzeit zur Verfügung stehenden Personal im Fachbereich Stadtentwicklung nicht realisiert werden. Der Endausbau der Straße „Hinterm Schoole“ erfolgt, wie vom Fachbereich 3 geplant, im Jahr 2023. Entsprechende Haushaltsmittel werden für die Maßnahme angemeldet.

#### **Sach- und Rechtsdarstellung:**

Die Erschließungsarbeiten für das o. g. Baugebiet begannen im Frühjahr/Sommer 2020. Gleichzeitig wurden die Baugrundstücke durch die Stadt Friesoythe entsprechend den Vergabekriterien veräußert.

Mittlerweile sind alle Grundstücke mit Wohnhäusern bebaut und auch größtenteils bezogen.

Hr. Holger Brünemeyer (Hinterm Schoole 7) wendet sich mit Schreiben vom 19.01.2022 an die Stadtverwaltung und beantragt die zeitnahe Erstellung bzw. den Endausbau der Straße.

Mit der Zahlung des Grundstückskaufpreises wurden durch die Bauherren bereits sämtliche Erschließungskosten, einschließlich des Endausbaues der Straße, beglichen.

In den Grundstückskaufverträgen mit den Bauherren des Gebietes wurden jedoch keine entsprechenden Aussagen oder Zugeständnisse getätigt bzgl. eines Termins zum Endausbau der Straße.

Die Verwaltung ist bemüht, möglichst zeitnah nach Fertigstellung der Wohnhäuser mit den Endausbau der Straße zu beginnen, um eventuellen Kostensteigerung entgegenzuwirken. Ist die Zeitspanne zu lang, ergeben sich in der Regel gravierende Abweichungen zwischen der Preiskalkulation und dem Ausschreibungsergebnis.

Der Fachbereich 3 hat sich bereits bei der Aufstellung des Haushaltes 2022 mit allen anstehenden Projekten im Tiefbaubereich auseinander gesetzt. Aufgrund der Vielzahl der durchzuführenden Baumaßnahmen soll diese Maßnahme im Jahr 2023 umgesetzt werden.

Haushaltsmittel wurden deshalb für die Realisierung der Maßnahme in diesem Jahr nicht angemeldet.

**Finanzierung:**

- ☒ Keine finanziellen Auswirkungen  
☐ Gesamtausgaben in Höhe von €  
☐ Folgekosten pro Jahr in Höhe von €  
☐ Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter  
☐ Umsetzung des Beschlusses bis

**Anlagen**

Antrag Herrn Brünemeyer  
Übersichtsplan des Gebietes

Bürgermeister